

A. Twietmeyer in Leipzig.

[33261]

**Katalog empfehlenswerter Werke
der ausländischen Litteratur**

(englisch, französisch und italienisch).

X. Jahrgang 1893.Nebst einem Verzeichnis der gelesenen
Zeitschriften des Auslandes.Wie alljährlich, werde ich auch dieses
Jahr meinen**Katalog empfehlenswerter Werke
der ausländischen Litteratur**

(englisch, französisch und italienisch)

(10. Jahrgang)

Anfang November ausgeben.

Die Vielseitigkeit, welche mein Katalog mit den Jahren angenommen hat, hat mich veranlasst, die seitherige Bezeichnung „Weihnachts-Katalog der ausländischen Litteratur“ aufzugeben und dafür obigen Titel zu setzen; der Katalog ist, obwohl er der schönwissenschaftlichen Litteratur, als der am meisten begehrten, besondere Aufmerksamkeit widmet, kein anschliesslicher Weihnachts-Katalog mehr, sondern fasst in seinem erweiterten Rahmen alle Litteraturgebiete zusammen — die neuen Erscheinungen werden in jedem Jahre in sorgfältiger Auswahl nachgetragen —, so dass er sich als ein Nachschlagemittel darstellt, welches dem Publikum die Orientierung über alle Gebiete ermöglicht und Mühe und Arbeit des Buchhändlers hierdurch wesentlich verringert. Dem Sortiment selbst wird der Katalog im Handgebrauch gleichfalls die schätzbarsten Dienste leisten.

Ich mache auch in diesem Jahre auf die Beigabe eines Verzeichnisses der gelesenen Zeitschriften des Auslandes als auf einen besonderen Vorzug meines Kataloges aufmerksam; ein derartiges Verzeichnis wird vielfach gesucht und hat sich in der Praxis als Zuführer von Kunden für ausländische Litteratur auf das Beste bewährt.

Bei dem ausgesprochen kosmopolitischen und internationalen Charakter unserer heutigen Zeitverhältnisse kann ich den Herren Kollegen vom deutschen Sortiment nur empfehlen, den Absatz ausländischer Litteratur mit erhöhter Sorgfalt zu pflegen; die Praxis liefert mir den Beweis dafür, wie vorteilhaft und gewinnbringend sich Versuche nach dieser Seite gestalten können. Erfolge lassen sich auch in kleinen Orten erzielen, da die Fäden des internationalen Verkehrs sich heute bis in die entlegensten Orte erstrecken.

Verteilen Sie meinen Katalog an die Bibliotheken, Gelehrten-, Offiziers-, Adels-, besseren Privat- und kaufmännischen Kreise; meine Preise sind für Partien so vorteilhaft gestellt, dass Ihre Auslagen gegenüber dem zu erwartenden Gewinne nicht von Bedeutung sind.

Ich liefere:

Ein Probe-Exemplar für 20 ₤,	
einzelne Exemplare à 25 ₤.	
10 Exemplare 2 ₤, 25 Exemplare 4 ₤,	
35 „ 5 „ 50 „ 6 „	
100 „ 10 „ 500 „ 40 „	

Der Aufdruck der Firma wird mit 1 ₤ extra berechnet; bei ohne Firma bestellten Exemplaren bleibt freier Raum zum Hineinstempeln derselben.

Die Herren Verleger

erlaube ich mir noch darauf aufmerksam zu machen, dass ich neben den Anzeigen der ausländischen Verleger auch eine beschränkte Anzahl Inserate deutscher Verleger aufnehmen kann. Die Benutzung des zur Verfügung stehenden Raumes empfiehlt sich vor allen Dingen für die Herren Verleger von schönwissenschaftlicher Litteratur, von Geschenk- und Prachtwerken; es ist leicht ersichtlich, dass ein deutsches Inserat unter den überwiegend ausländischen Inseraten ganz besonders auffallen und sich wirkungsvoll erweisen muss. Ferner werden neuphilologische Werke, z. B. Sprachführer, Grammatiken, sonstige Lehr- und Übungsbücher, Sammlungen von Prosa- und Theaterstücken, aber auch wissenschaftliche philologische Werke in meinem Kataloge mit bestem Erfolge angezeigt werden, da der Katalog in den Kreisen der Interessenten philologischer Litteratur natürlich viel Verbreitung findet. Das Publikum meines Kataloges ist das bestsituierte und daher kaufkräftigste.

Denjenigen Herren Verlegern, welchen mein Katalog nicht bekannt sein sollte, sende ich auf Wunsch gern ein Exemplar eines früheren Jahrganges zu.

Insertionspreis

für eine ganze Seite 50 ₤,

für eine halbe Seite 30 ₤.

Grösse der Seite 25×16½ Centimeter.

Ich bitte, Insertionsaufträge mir gef. recht bald erteilen zu wollen, da ich, wie erwähnt, für die Anzeigen deutscher Verleger nur einen beschränkten Raum zur Verfügung habe.

Hochachtungsvoll

Leipzig. **A. Twietmeyer.**

[33480]

WERKDRUCKEREI.
Billigste Preisnotirung.

WIEGANDT & ZWIENER, Berlin,
S. 42. Brandenburgstr. 33.

ACCIDENZDRUCKEREI.
Probecolumnen u.
Preisanschlag.

[33405] Gesucht wird der jetzige Aufenthalt von:

Louis Feller — früher Professor in Genf, ehemaliger Lektor in Berlin und später Redakteur von „Salon et la famille“.

Mlle. Milutin — reist viel, war wiederholt in Nizza und Kreuznach.

Jules Appel — früher in Genf.

Genf, 18. August 1893. **H. Stapelmohr.**

[31766]

Münchener**Kunst- und Verlags-Anstalt****Dr. E. Albert & Co.****München-Schwabing**

Schwabingerlandstrasse 55.

Telegr.-Adr.: Schwabalbert. — Telephon-Ruf
2119.**Kunst-Anstalt**

für

**Photographie, Heliogravure, Typo-
gravure (Halbton-Hochdruck-Clichés**

D. R.-P. Nr. 43098),

**Autotypie, Kupferdruck, Chromo-
typie, Zinkographie, Photo-
lithographie.****Lichtdrucke. Holzschnitte. Galvanos.
Skizzen u. Zeichnungen jeder Art.**

Verstählung von Kupferplatten.

**Reproduktion jeder Art von gegebenen oder
zu besorgenden Originalen.**

Buchdruckerei. Buchbinderei.

Anfertigung

von illustrierten Prachtwerken, Albums,
Katalogen, Preis-Courants, Plänen, Land-
karten etc. etc.

Muster und Voranschläge.

Fabrik von Dr. E. Albert's

Collodium-Emulsion

für isochromatische Aufnahme ohne Gelbscheibe.

Reich illustrierte Prospekte und Kataloge
über unsere Spezialfabrikate gratis und franko.

Verwechslungen mit der Firma

Josef Albert in München bitten zu ver-
meiden.